



**Rainer Hinderer MdL - Daniel Renkonen MdL**  
Mitglieder des Landtages von Baden-Württemberg

11. März 2015

## **Land unterstützt Städte und Gemeinden mit mehr als 200 Millionen Euro bei der Stadterneuerung**

### **3,4 Millionen Euro für Maßnahmen im Kreis Heilbronn**

Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg erhalten für Maßnahmen der städte-baulichen Erneuerung im Programmjahr 2015 insgesamt 205,1 Millionen Euro. Landesweit werden 310 Vorhaben gefördert. „Es freut uns sehr, dass die grün-rote Landesregierung mit 3,4 Millionen Euro Maßnahmen im Wahlkreis Heilbronn unterstützt.“, teilten die beiden Landtagsabgeordneten Daniel Renkonen (Grüne) und Rainer Hinderer (SPD) heute (11. März) mit. „Das zeigt, welch hohen Stellenwert die Landesregierung der städtebaulichen Entwicklung beimisst.“ Für folgende zwei Gemeinden im Wahlkreis Heilbronn gibt es eine Förderzusage:

**Heilbronn**, 2.500.000 Fruchtschuppen-Areal (BUGA), Sanierungsmaßnahme zur Schaffung des neuen Stadtquartiers Neckarbogen

**Leingarten**, 900.000 Schluchtern II, Neumaßnahme zur Erhöhung der Wohn- und Aufenthaltsqualität durch die Sanierung bestehender Gebäude, Gestaltung im öffentlichen Raum und Revitalisierung ungenutzter Flächen

Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid betonte: „Die Städtebauförderung ist das zentrale Infrastrukturprogramm des Landes. Es sichert in großem Umfang und vor allem im örtlichen und regionalen mittelständischen Bau- und Ausbaugewerbe Arbeitsplätze.“ Jeder Euro, der in die Städtebauförderung fließe, löse private und öffentliche Folgeinvestitionen von bis zu acht Euro aus. Das gehe aus Studien hervor. Dank der Fördermittel in Höhe von 205,1 Millionen Euro im Programmjahr 2015 könnten Investitionen von bis zu 1,6 Milliarden Euro folgen.

Über die Förderung für Maßnahmen im Kreis Heilbronn hatte der Staatssekretär im Finanz- und Wirtschaftsministerium, Peter Hofelich, Rainer Hinderer und Daniel Renkonen persönlich informiert. Hofelich wies darauf hin, dass die Förderung im Programmjahr 2015 landesweit um eine Million Euro höher liege als im vorangegangenen Programmjahr (2014: 204,1 Millionen Euro). Das sei durch die Erhöhung der Bundes- und Landesfinanzhilfen und den Übertrag zurückgegebener Mittel möglich. „Mit dem Geld unterstützen wir unsere Städte und Gemeinden bei ihren Anstrengungen, städtebauliche Missstände und Entwicklungsdefizite zu beseitigen“, sagte Hofelich.

Die Mittel, die für städtebauliche Maßnahmen in Städten und Gemeinden im Programmjahr 2015 freigegeben wurden, stammen sowohl aus Landes- als auch aus Bundesmitteln. 144,9 Millionen Euro sind Landesfinanzhilfen, 60,2 Millionen Euro Bundesmittel.

#### **Rainer Hinderer MdL**

SPD-Abgeordnetenbüro  
Wilhelmstraße 3  
74072 Heilbronn  
☎ 07131 8987141  
✉ info@rainer-hinderer.de

#### **Daniel Renkonen MdL**

Grünen-Abgeordnetenbüro  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart  
☎ 0711 2063653  
✉ daniel.renkonen@gruene.landtag-bw.de